

TechnoGate

Projektmanagement im Cluster
Innsbruck, 22. Februar 2006



The power of connected companies

Vorstellung – Hermann Fohringer



- HTL für Nachrichtentechnik/Elektronik in Innsbruck
- Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck,
- Langjährige Erfahrung in den Bereichen Projektmanagement, Systemanalyse, –konzeption. Umfangreiche Kenntnisse auf dem Gebiet von technischen und betriebswirtschaftlichen Softwaresystemen.
- Ausbildung zum zertifizierten Senior Projektmanager (zSPM)
- Ausbildung zum certified Quality Manager (cQM)
- Seit 2002 bei Westcam in den Bereichen Informationsmanagement, Prozessoptimierung und Unternehmensberatung

The power of connected companies

Agenda

1. Das Kooperationsprojekt Airbus A 380
2. TechnoGate – der Technologiecluster
3. Projektmanagement bei TechnoGate



The power of connected companies



Kooperationsprojekt „Airbus A380“



Copyright AIRBUS - Computer Graphics by Q. Dm

The power of connected companies

Kooperationsprojekt „Airbus A380“



- Akquisition durch WESTCAM
- Auftragsvolumen: ~ 1Mio €
- Sehr straffer Zeitplan
- Zeitraum: 2003, Laufzeit 11 Monate
- 6 beteiligte Projektpartner aus Tirol und Vorarlberg



→ hoher Aufwand an Koordination und Projektmanagement

The power of connected companies

Kooperationsprojekt „Airbus A380“

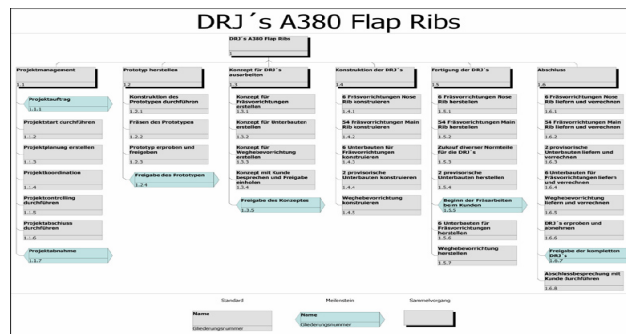


- Fertigung von Verbundwerkstoff-Werkzeugen
- Werkzeuge für die Herstellung von Versteifungsrippen für die Landeklappen
 - Vorformen
 - Aushärteformen
 - Fräsvorrichtungen
- Umfang: Konzeption – Konstruktion – Fertigung
- 220 Werkzeuge für 108 verschiedene Teile
- Sehr hohe technische Anforderungen
- Enge Toleranzvorgaben



The power of connected companies

Projektstrukturplan



- Praktischer Einsatz eines Projektstrukturplanes
- Ungewohnte Methode für Klein- und Mittelbetriebe
- Hilfe bei der Detaillierung der komplexen Aufgabenstellung
- Projekt-Controlling speziell in der Zusammenarbeit mit Partnern

The power of connected companies

Projektmanagement als Auslöser für ein permanentes Kooperationsnetzwerk



- Sehr gute Erfahrungen mit PM-Methoden bei WESTCAM
 - PM-Lehrgänge
 - PM-Zertifizierung
- Anforderungen an das Projektmanagement bei Kooperationsprojekten
 - Kunden bestimmter Branchen/Größen setzen PM-Kompetenz voraus
 - kein direkter Zugriff (Weisungen) auf die Projektpartner
 - Koordination
 - Änderungswesen
 - Aufbau von Kommunikationsstrukturen
- Auslöser für die Gründung eines Clusters – **TechnoGate ist geboren!**
 - Projekt-Spielregeln
 - Schaffung permanenter PM-Strukturen
 - Gemeinsame Werkzeuge

The power of connected companies

TechnoGate – der Technologiecluster



- TechnoGate als Verein organisiert, Gründung: Mai 2004
- Vorstand: 6 Unternehmerpersönlichkeiten aus Tirol
- Kontinuierliche Weiterentwicklung des Clusters
 - Strategie-Teams für, Marketing, Vertrieb und Organisation
 - 3 Vorstandsmitglieder pro Team
- Ausbau der Technologiekompetenz
 - Arbeitskreise für Fachthemen, z.B. Kunststoff, Maschinenbau, Automatisierung/Elektronik, Dienstleistung
- 60 Firmen – vorwiegend technologieorientiert
- Ziel: Abwicklung von Fertigungs- und Entwicklungsprojekten
- Projektbasierte Zusammenarbeit der Partnerfirmen
 - typischerweise 3 bis 6 Partnerfirmen in einem Projekt

The power of connected companies

Synergiepotenziale im Netzwerk

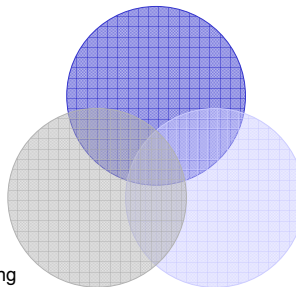


Projektaufträge

- Projektvermittlung untereinander
- Abwicklung großer Projekte

Kompetenzaufbau

- Technologietransfer
- Technologieentwicklung
- Erfahrungsaustausch
- Projektmanagement



Marketing

- Bündelung der Kernkompetenzen
- Vermarktung des Leistungsspektrums
- durch jeden Partner

The power of connected companies

Kompetente Mitglieder decken unterschiedliche Kompetenz-Bereiche ab



The power of connected companies

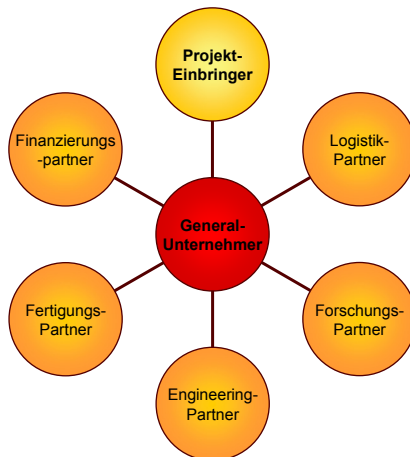
Der Nutzen für den Kunden



- ein Kontakt führt zu vielen Spezialisten
- schnelles Finden der richtigen Firmen zur Lösung der Aufgabenstellung
- ein Ansprechpartner pro Projekt (Generalunternehmer)
- bessere Termintreue und Liefersicherheit durch Überschneidung der Kompetenzen innerhalb des Clusters
- Kooperationskultur und Projektmanagementkompetenz

The power of connected companies

Organisation von Technogate-Projekten (exemplarisch)



- Partner mit unterschiedlichen Kompetenz-Schwerpunkten bilden das „Projekt-Team“
- Analog zu „normalen“ Projekt-Organisationen
- Keine direkte Durchgriffsmöglichkeit auf die Projektteam-Mitglieder

The power of connected companies

Claim- und Change-Mangement in komplexen Kooperationsprojekten



- „Spielregeln“ sind die Basis für Zusammenarbeit
- Große Zahl an Beteiligten
- Erhöhte Anforderungen durch komplexe Projekte
 - Große Zahl von Anforderungen
 - Lange Lebensdauer der erstellten Produkte
 - Hohe Wahrscheinlichkeit, dass sich Anforderungen ändern
 - Fokus auf Qualität
 - Sicherheitsrelevante Bauteile (z.B. Automotive, Aerospace)

The power of connected companies

Westcam PM-Book



- dynamisches und automatisiertes PM-Handbuch
- entstanden aus den Westcam Prozessen
- angepasst auf die Bedürfnisse von TechnoGate
- anpassbar an Projektanforderungen und -partner

Planungsinstrumente	
◆	Checkliste für Kundenanfrage
◆	Projektzieleplan
◆	Beschreibung Vorprojekt- und Nachprojektphase
◆	Projektumwelt-Analyse (Grafik, Projektumweltbeziehungen mit Maßnahmen)
◆	Beziehungen zu anderen Projekten (Potenziale, Konflikte)
◆	Projektorganigramm
◆	Projektergebnisplan (Objektstrukturplan)
◆	Arbeitspaket-Liste (Grundlage f. PSP, Arbeitspaket Spezifikation und Projektkostenplan)
◆	Projektstrukturplan
◆	Arbeitspaket-Spezifikationen
◆	Projektbalkenplan
◆	Projektkostenplan je Arbeitspaket
◆	Projektrisikooanalyse
◆	Projektabschlussbericht inkl. Lernerfahrung (als Grundlage für MikroArt)

The power of connected companies

Vorteile durch standardisierte PM-Werkzeuge



- Einheitliche Projektplanung und -dokumentation
- Zeitersparnis durch Vorlagen
- Kaum Schulungsbedarf
- Einfache Bedienung und Flexibilität – besonders wichtig für KMU's

The power of connected companies

Schlussfolgerungen I



- PM-Standards müssen flexibel und auf Projektgröße anpassbar sein – keine unnötige Bürokratie!
- Einhaltung vereinbarter Standards braucht ein hohes Maß an Disziplin
- PM ist nicht nur eine Frage der Werkzeuge
- PM-Kultur muss vom Management unterstützt werden (Projektauftrag)
- Integration von PM mit den Managementsystemen ist zu empfehlen (QMS, Konfigurationsmanagement,...)

The power of connected companies

Schlussfolgerungen II



- Soziale/organisatorische Faktoren im PM nicht vergessen
 - passiert sehr häufig – besonders im technischen Umfeld
- Förderung der PM-Kultur ist ein andauernder Prozess
- PM gewinnt durch komplexe Aufgabenstellungen und vernetzte Arbeitsweisen zunehmend an Bedeutung
- Oft helfen bereits sehr einfache Maßnahmen (Klarer Projektauftrag)
- PM kann auch im Bereich Vertrieb sinnvoll sein (Vertriebsprojekte)

The power of connected companies

Aufbau der PM-Kompetenz – Status und Ausblick



- PM-Lehrgänge bei WESTCAM
- PM-Richtlinien für Technogate
- Einbringen des WESTCAM PM-Know-Hows in Technogate
- Einheitliche Kommunikation – PM-Lehrgänge mit Technogate-Mitgliedern
- Ziel: TechnoGate bietet als Service die Dienste eines „PM-Offices“ im Sinne der PM-Baseline an

The power of connected companies